

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Verhandlungen des ... Allgemeinen Landtags des Großherzogtums Oldenburg

Staat Oldenburg

Oldenburg, [O.], Landtag 7.1854 - 29.1904

24. Sitzung, 10.02.1873

[urn:nbn:de:gbv:45:1-151027](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-151027)

B e r i c h t

über

die Verhandlungen

des

XVII. Landtags des Großherzogthums Oldenburg.

Vierundzwanzigste Sitzung.

Oldenburg, den 10. Februar 1873. Mittags 12 Uhr.

Vorsitzender: Präsident Graepel.

Am Ministertisch: Ministerialassessor Wesche.

Eingänge:

1. Schreiben des Großherzoglichen Staatsministeriums, betr. die Ernennung des Appellationsraths Hullmann zum Regierungsbevollmächtigten. (ad acta.)
2. Desgl., betr. die Zustimmung der Großherzoglichen Staatsregierung zu der vom Landtage beschlossenen Fassung des Gesetzentwurfs, betr. das Dienst Einkommen der Volksschullehrer im Fürstenthum Birkenfeld. (ad acta.)
3. Desgl., betr. die Zustimmung Großherzoglicher Staatsregierung zu den vom Landtage beschlossenen Aenderungen des Gesetzentwurfs für das Fürstenthum Birkenfeld, betr. die Gebühren in Verwaltungssachen. (ad acta.)
4. Desgl., betr. die Zustimmung der Großherzoglichen Staatsregierung zu den Aenderungen des Gesetzes, betr. das Unterrichts- und Erziehungswesen im Fürstenthum Lübeck. (ad acta.)
5. Desgl., betr. die Zustimmung Großherzoglicher Staatsregierung zu den Abänderungen des Gesetzentwurfs, betr. die Regulirung und Ablösung der Forstberechtigungen im Fürstenthum Birkenfeld. (ad acta.)

6. Desgl., betr. die Zustimmung Großherzoglicher Staatsregierung zu den Abänderungen des Gesetzentwurfs, betr. die Todeserklärung von Personen, welche an dem in den Jahren 1870 und 71 gegen Frankreich geführten Kriege Theil genommen haben. (ad acta.)
7. Desgl., betr. die Zustimmung Großherzoglicher Staatsregierung zu den, nach den Landtagsbeschlüssen getroffenen Abänderungen der Geschäftsordnung des Landtags. (ad acta.)

Es wurden sodann in den Eisenbahnausschuß gewählt die Abgeordneten: Ahlhorn, Eilks, Propping, Rusfoll, Graepel und von Hammel mit je 23, die Abg. Huchting und Hoyer mit je 22 und der Abg. Windmüller mit 20 Stimmen.

In den Markenausschuß: der Abg. Borgmann mit 24, die Abg. Strodthoff, Barnstedt, Bünнемeyer mit je 23, die Abg. Rüdewusch und Stukenborg mit je 22 und der Abg. Bünнемann mit 21 Stimmen.

Schluß der Sitzung 12 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die nächste Sitzung wird angesetzt.

Der Berichterstatter:

Ellerhorst.